

Pauls-15-2-712

Preis der achtgespaltenen Petitzeile 200 Reks. — Größere Anzeigen und Wiederholungen nach Uebereinkunft.

XV. Jahrg., No. 62.

Zwischen Lipp' und Kelehesand, Na-
drémallings Aufgebot, also kurz vor der Hochzeit,
ging ein Brautpaar, aus Breich (Bühnen) bereich-
tet wird, zu einer Tanzveranstaltung, wo auch der
frühere Liebhaber der Braut anwesend war und
mit dem Mädchen tanzte. Gegen Morgen vernahm
der Brautgum Benet und Konkurrenten. Nach Auf-
klopfen wurde ihm zwar nicht gemeldet, aber ein-
mal um die Schlafte geweckte Mietsparten an, die
dort beiden in der Wohnung sein mußten. Der
regte Brautgum fiel sofort dem Vormann der un-
guten Jungfrau, was warten in dem, mit Stücken
wurde, auf das Herauskommen der Sünden-
der Wohnung ihre Protestierung war von den Ei-
geschlossenen bemerkt worden, so mußten
Wartenden vom Morgengrauen bis 10 Uhr noch
ausbarren, bis Hunger und Verwerfung die Ei-
gesparten zu dem Entschluß führten, sich aus der
Festung zu stürzen. Doch der Brautgum zog vor
auf gewöhnlichen Wege von dannen zu gehen. A-
beide Anwesenden stürzen darauf seinen Tod,
so werden die Einwohner des Hauses eine grü-
ne Tischtrüff. Am nächsten Tage, den die
und Brautgum ihre Sachen aus der Wohnung a-
Die Verlobung wurde aufgehoben, und der Verlöb-

dankend für diesen Freundschaftsdienst! Im übrigen werde ich selbst für meine Angelegenheiten sorgen.

